



Weinsheim: Kinder packten schon am ersten Tag die neuen Fibeln aus

Stolz hielten gestern 15 Weinsheimer Mädchen und Jungen ihre Schultüten hoch und lachten in die Kamera. Nach den Sommerferien 2008 zählte die erste Klasse der gemeindeeigenen Grundschule noch 23 Kinder. Klassenlehrerin Elvira Frick hatte die Namen aller Kinder auf die Tafel geschrieben. So manche konnten ihren Namen schon entdecken. Die Erstklässler kennen sich im Schulhaus bereits aus. Denn ihre Erzieherinnen aus dem Kindergarten hatten sie zu einem „Kennenerntag“ einmal in das Gebäude begleitet. Nach dem Gottesdienst in der evangelischen Kirche ließ Elvira Frick die Kinder gleich ihre Fibel auspacken. Daraus las sie ihnen die Geschichte vom ersten Schultag eines Bären vor. Das lustige Tier hatte sich gleich seine Zahnbürste mit in den Ranzen gepackt. Die Weinsheimer Kinder brauchen keine Zahnbürste, denn zum Mittagessen sind alle wieder zu Hause.